

P R E S S E D I E N S T

Redaktion Hirt Agence: Werner Hirt, Pressestudio, Mühlezelgstr. 15, 8047 Zürich
Tel: 044-492 34 87 - Handy: 079-405 35 60 - Fax: 044-492 40 25 -- E-Mail: hirtagence@bluewin.ch

Final Zürcher Gruppenmeisterschaft Gewehr 300 m

Höri und Schönenberg Kantonalmeister

ZHSV/RoMü.- An den Finalwettkämpfe der Zürcher Gewehr-Gruppenmeisterschaft auf die 300-m-Distanz in Winterthur konnte Höri im Feld A (Sportwaffen) den Titel verteidigen und im Feld D (Ordonnanzwaffen) holte Schönenberg erstmals den kantonalen Meistertitel.

Der diesjährige Gruppenmeisterschaftsfinal 300m des Zürcher Schiesssportverbandes (ZHSV) in der Anlage "Ohrbühl" in Winterthur stand ganztägig im Zeichen von spannenden Wettkämpfen. Die Resultatunterschiede im Kampf um die Spitzenplätze waren in beiden Feldern durchwegs sehr knapp. Die Entscheidungen fielen teilweise erst mit den letzten Schüssen. „Die erzielten Spitzenresultate im Feld A mit über 380 Punkten aus zwei Serien mit je 20 Schüssen auf die A10-Scheibe, waren trotz der heute etwas speziellen <Bisenlage> ausgezeichnet“, kommentierte ZHSV-Abteilungsleiter Michael Merki den spannenden Final.

Affoltern a.A. im Blickfeld

Im Feld D (Ordonnanzwaffen) bestritten 282 Mannschaften die beiden Vorrunden. Affoltern am Albis, die wohl jüngste Gruppe im Feld der 80 für die kantonale Endrunde qualifizierten Teams sorgte im Final für viel Furore. Daniela Keller (19), Karin Keller und Andreas Schneiter (beide 21), Michael Keller (22) sowie Hans Bachmann (61) belegten mit 681 Punkten schliesslich den dritten Rang. „Diese Leistung der jungen Gruppe verdient grösste Beachtung und Anerkennung“, betonte Merki weiter.

Nach den beiden Vorrunden belegte der FSV Schönenberg den bescheidenen 63. Rang. Im Final konnte sich die Gruppe mit Georg Müller, Franz Marty, Emil Schweizer, Ueli Giezendanner und Werner Bachmann aber deutlich steigern und gewann den Final mit 693 Punkten vor dem letztjährigen Meister Bachs (689) und Affoltern am Albis (681).

Wieder Höri

Im Feld A (Sportwaffen) bestritten 86 Teams die beiden Vorrunden. Schliesslich qualifizierten sich 48 für den Final. Schon nach den beiden Vorrunden meldeten die Gruppen des Schiessvereins Höri und der Standschützen Zürich Neumünster ihre Ambitionen für den Titelgewinn an. Bereits in der ersten Finalrunde zeigte Höri mit Tobias Roth, Sonja van Winden, Roman Schneider, Kurt Maag und Rico Schellenberg eine überzeugende Leistung und führte die Rangliste mit 953 Punkten

vor Illnau-Effretikon (947) und Zürich Neumünster (945) an. Zudem war Marthalen als Vierter (944) auch noch in Lauerstellung auf einen Podestplatz.

In der zweiten Finalrunde liess Höri nichts mehr anbrennen und die wiederum höchste Punktzahl (945) reichte zum souveränen Gesamtsieg. Damit wurden die Unterländer zum fünften Mal seit der Einführung des neuen Programmes im Jahre 2007 kantonal Gruppenmeister. Marthalen (942) konnte sich im zweiten Umgang bestätigen (942) und sicherte sich den zweiten Platz, wie zuletzt schon einmal im Jahre 2006. Illnau-Effretikon dagegen, das nach der ersten Runde noch ganz vorne dabei war, zeigte Nerven (924) und fiel auf den sechsten Platz zurück. Auch Zürich-Neumünster kam nicht ganz ungeschoren davon, schliesslich reichten aber 936 Punkte zum dritten Schlussrang. „Es freut mich, dass in jeder Gruppe welche die drei Podestplätze im Feld A besetzten, eine Frau gehörte“, sagte Merki am Schluss.

Ranglisten: www.zhsv.ch